

Universität Bamberg



## Zukunftsfähiger Religionsunterricht – Anspruch und Perspektiven

Religionslehrer\*innentag | Regensburg | 20.10.2018 | Prof. Dr. Konstantin Lindner

# 1 Herausforderungen des RUs der Zukunft

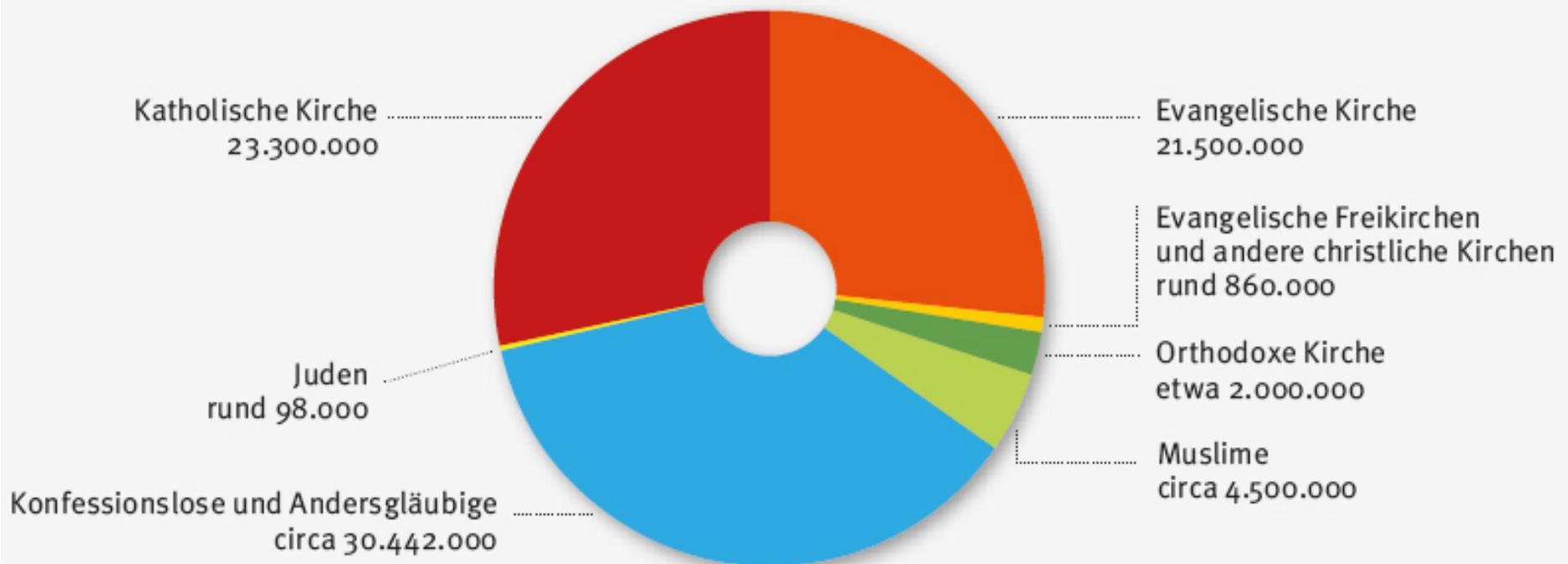
- abnehmende relig. Primärsozialisation
  - religiöse Pluralisierung
  - konfessionslose Schüler\*innen im RU
- HETEROGENITÄT u. ORGANISIERBARKEIT



# 1 Herausforderungen des RUs der Zukunft

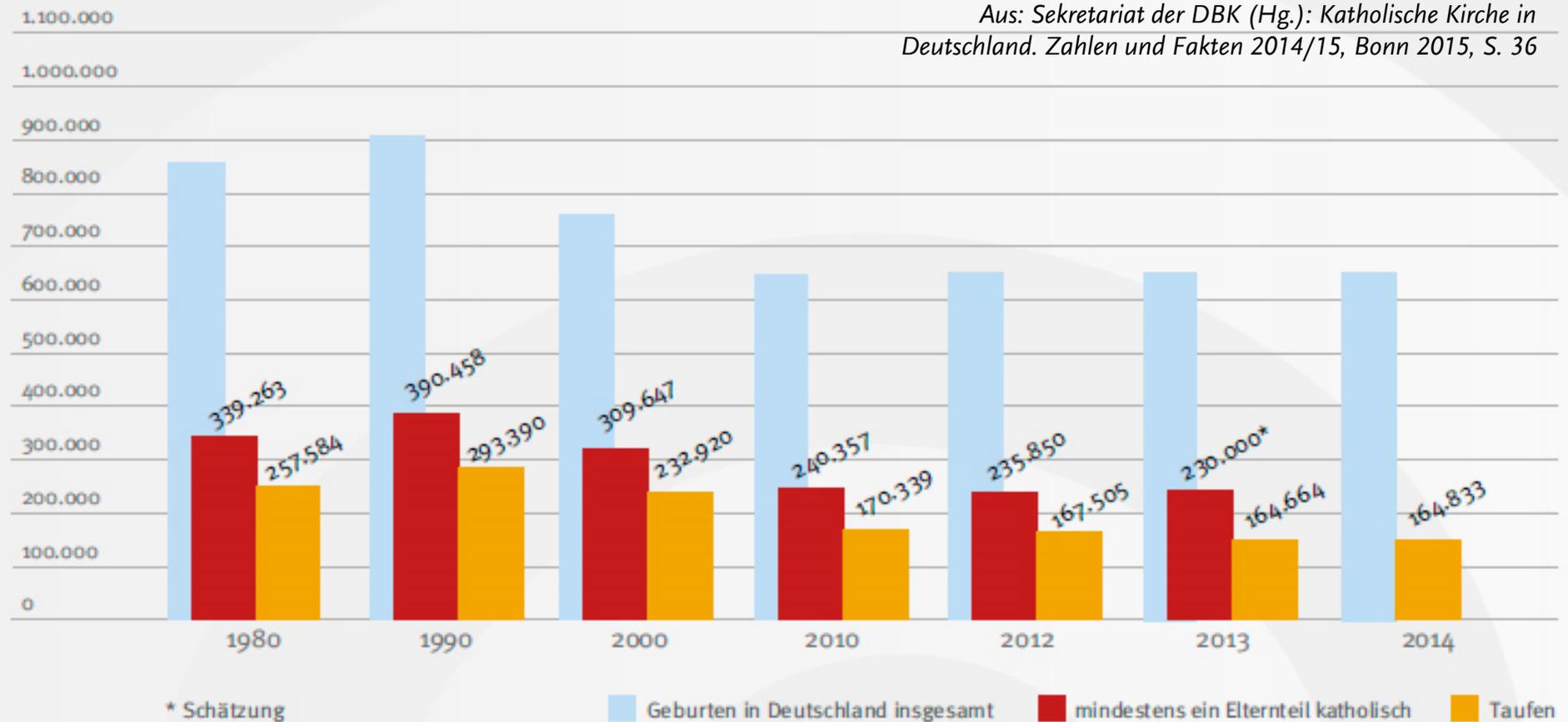
## Religionen und Konfessionen in Deutschland

Aus: Sekretariat der DBK (Hg.): *Katholische Kirche in Deutschland. Zahlen und Fakten 2017/18*, Bonn 2018, S. 7



## Katholische Taufen in Deutschland 1980 – 2014 und Geburten von Kindern mit mindestens einem Elternteil katholisch

Aus: Sekretariat der DBK (Hg.): *Katholische Kirche in Deutschland. Zahlen und Fakten 2014/15*, Bonn 2015, S. 36



\* Aus verfahrenstechnischen Gründen sind die Angaben zur Religion ab November 2013 nicht mehr vollständig: deshalb 2013 Schätzung und 2014 keine Angabe. Somit sind sie nur noch eingeschränkt mit denen der Vorjahre vergleichbar.

# 1 Herausforderungen des RUs der Zukunft



- Digitalisierung & Co.  
→ SINNBILDUNG

- abnehmende relig. Primärsozialisation
- religiöse Pluralisierung
- konfessionslose Schüler\*innen im RU  
→ HETEROGENITÄT u. ORGANISIERBARKEIT

- ökonomische Rationalität
- naturwissenschaftliche Weltdeutung  
→ RELEVANZ REL. RATIONALITÄT

- Globalisierung
- Populismen, Nationalismen
- Orientierungsbedürfnisse  
→ WERTEBILDUNG und KULTURELLE BILDUNG

## 2 Potenziale des Religionsunterrichts

### 2.1 Religiöse Bildung für alle Schüler\*innen

- grundsätzliche, nach wie vor tragfähige Intentionen des Religionsunterrichts:
  - Vertrautmachen mit religiöser Wirklichkeitsdeutung (Verfügungs- u. Orientierungswissen)
  - Herausforderung zu verantworteter Positionierung hins. Religion und Glaube
- Allgemeinbildung bedarf folgender „Modi der Weltbegegnung“, die jeweils durch eine spezifische Rationalitätsform geprägt sind (vgl. Baumert 2001; PISA-Konsortium 2001):

Modi der Weltbegegnung	<i>Institutionalisierung durch schul. Unterricht</i>
kognitiv-instrumentelle Modellierung von Welt	<i>Mathematik, Naturwissenschaften, Technik</i>
ästhetisch-expressive Begegnung und Gestaltung	<i>Sprachen/Literatur, Kunst, Musik, Sport</i>
evaluativ-normative Auseinandersetzung mit Wirtschaft und Gesellschaft	<i>Geschichte, Wirtschaft, Politik/Sozialkunde, Recht</i>
(religiös-)konstitutive Fragen des Seins	<i>Religion, Philosophie</i>

## 2 Potenziale des Religionsunterrichts

### 2.1 Religiöse Bildung für alle Schüler\*innen

- Pluralitätsbefähigung und Differenzsensibilisierung angesichts von Heterogenität
  - Möglichkeiten an Differenzerfahrungen zu wachsen (u. a. im Horizont der Wahrheitsfrage und der „Unselbstverständlichkeit Gottes“)
  - „wechselseitig dynamisierte Durchdringung von Eigenem und [Anderem], die damit rechnet, dass im Zwischenraum etwas Neues entstehen kann“
  - „Wahrnehmung möglichen Konfliktpotenzials im Aufeinandertreffen verschiedener Lebensformen im Spannungsfeld von religiöser und areligiöser Selbst- und Fremddeutung“ (Kumlehn 2015)
- Achtung:
  - Keine „vorschnelle“ Konstruktion von Differenzen, die eventuell als solche gar nicht mehr wahrgenommen werden!
  - Religionsunterricht ist mehr als Religionskunde

## 2 Potenziale des Religionsunterrichts

### 2.2 Wertebildung

*biographisch-selbstreflexive Dimension:* Nachdenken über eigene Werte und daraus resultierende Handlungen

*sozial-handlungsleitende Dimension:* Bsp. und Optionen für Realisierung von Werten

religiöse Wertebildung

*personal-kommunikative Dimension:* intersubjektiver Diskurs bzgl. unterschiedlicher Werte und deren Begründung

*transzendenzbezogene Dimension:* Diskurs über Optionen christlich-religiöser Wertebegründung und damit verknüpfter Orientierungs- und Handlungskonzepte

## 2 Potenziale des Religionsunterrichts

### 2.3 Kulturelle Bildung: De-/Codierungskompetenz bzgl. inkultrierter Religion



## 2 Potenziale des Religionsunterrichts

### 2.4 Sinnbildung in einer digitalisierten Welt

- Digitalisierung
    - „Generation Z“ / „digital natives“
    - prinzipielle Suche nach Sinn als zunehmend virulentes Selbst-Erfordernis – gerade angesichts der mit Digitalisierung einhergehenden Fortschritte und Orientierungsbedürfnisse
    - individualisierte Auseinandersetzung mit Religion
- „digitale Weisheit“ (Theis 2018, 168) um Subjekt werden bzw. bleiben zu können



© KatBl 143 (2018) 164f.

## 3 Erforderliche Justierungen

### 3.1 „Radikales“ Überdenken der Gegenstandsbereiche und Kompetenzperspektiven

- keine vereinfachende Integration der *Schüler\*innenwelten* über lediglich unterrichtspraktische Formate (also nicht nur über *Materialien* oder „*Unterrichtseinstiege*“ ...)

#### SONDERN:

- konsequenteres Ernstnehmen, dass Heranwachsende ihr Leben „säkularisiert“ und digitalisiert gestalten, aber dennoch Sakralisierungs- und Sinnbedürfnisse (evtl. bewusst abseits von Religion) haben
- Stärkung von *kontext*passenden Rekursen auf religionskulturelle Äußerungsformen
- schülerorientierte Neu-Durchbuchstabierung der „Unselbstverständlichkeit Gottes“
- schulangemessene Integration von Formen gelebter Religion (u. a. Sozialitätsaspekt und Spiritualität), aber keine Katechese
- heterogenitätskompatible Rekurse auf Plural der Religionen und Konfessionen

## 3 Erforderliche Justierungen

### 3.2 Kultivierung der Metareflexionsfähigkeit bzgl. religiöser Weltdeutung

- Nachdenken über ...
  - ... das Spezifikum und den Eigenwert einer Codierung von Welt mit Hilfe von religiösem Vokabular, religiösen / theologischen Denkstrategien etc.
  - ... menschliche Erfahrungszusammenhänge, in denen eine religiöse Weltdeutung bedeutsam ist.
  - ... das Verhältnis der religiösen zu anderen Weisen der Weltdeutung.

*„Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde.“ (Gen 1,1)*



## 3 Erforderliche Justierungen

### 3.3 Durchdachter Rekurs auf Strategien und Optionen korrelativer Inszenierung

- zentrale Lernbewegung  
**Perspektivenverschränkung** im Sinne einer Befähigung, zwischen einer religiösen Binnen- und Außenperspektive zu unterscheiden und diesen **Perspektivenwechsel** – auf Zeit – vollziehen zu können (u. a. Hinterfragen eigener „subjektiver Theorien“)
- grundlegende Inszenierungsmuster
  - komplementär
  - kontrastiv-dialogisch
  - konzentrisch
  - selbst-reflexiv
  - ...

## 3 Erforderliche Justierungen

### 3.3 Durchdachter Rekurs auf Strategien und Optionen korrelativer Inszenierung

- originale Begegnungen mit Religion intensivieren
  - Lernen an diakonischen Lernorten
  - Lernen an biographischen Verdichtungen
  - Zugänglich-machen von religiösen Ritualisierungen
- Sprachformen reflektiert zur Geltung bringen
  - Sprechen über Religion ≠ religiöses Sprechen



≠



- Schüler\*nnen ins Gespräch bringen; fachliche Expertise ins Unterrichtsgeschehen einbringen

## 3 Erforderliche Justierungen

### 3.4 Veränderte Organisationsformen von RU

- konfessionelle Differenzierung der Schüler\*innen: Ist diese angesichts der Herausforderungen und benannten Potenziale noch durchgehend sinnvoll?
- Herausforderungen:
  - *theologische Legitimation des RUs* nicht primär über Konfessionalität herstellen, sondern über Pluralitäts-/Heterogenitätsbefähigung
  - *Heterogenität abbilden*: Mehrwert eines Lernens durch die „Anwesenheit des Anderen“ (u. a. Vermeidung von „Othering“)
  - *Weichenstellung*: „Bildung von gemischt-konfessionellen Lerngruppen über einen längeren Zeitraum“ (DBK 2016, 31), Teilnahme von Schüler\*innen ohne Religionszugehörigkeit (*ebd.*, 32); noch offen: Wie mit Angehörigen nicht-christlicher Religionen umgehen?
  - *Fokus*: Arbeiten an der Zukunftsfähigkeit von RU – u. a. durch Erweis seines interdisziplinären Beitrags über Fächergrenzen hinweg

## 4 Bedeutsamkeit der Religionslehrer\*innen



in Anlehnung an: Baumert/Kunter 2011: COACTIV;  
Bereiche professioneller Kompetenz von Lehrkräften

## LITERATUR (in Auswahl)

- Baumert, Jürgen/Kunter, Mareike, Das Kompetenzmodell von COACTIV, in: Dies. u. a., Professionelle Kompetenz von Lehrkräften. Ergebnisse des Forschungsprogramms COACTIV, Münster 2011, 29–53.
- Englert, Rudolf u. a. (Hg.), Religionspädagogik in der Transformationskrise? Ausblicke auf die Zukunft religiöser Bildung (= JRP 30), Neukirchen-Vluyn 2014.
- Kultusministerkonferenz (Hg.), Bildung in der digitalen Welt. Strategie der KMK, Berlin 2016.
- Kumlehn, Martina, Art. Bildung, religiöse, in: WiReLex. Das wissenschaftlich-religionspädagogische Lexikon im Internet 1 (2015), DOI: [https://doi.org/10.23768/wirelex.Bildung\\_religise.100082](https://doi.org/10.23768/wirelex.Bildung_religise.100082)
- Lindner, Konstantin, Der Beitrag des Religionsunterrichts zu kulturbezogener Bildung. Einordnungen und Perspektiven, in: Hlukhovych, Adrianna u. a. (Hg.), Kultur und kulturelle Bildung. Interdisziplinäre Verortungen – Lehrerinnen- und Lehrerbildung – Perspektiven für die Schule, Bamberg 2018, 185–207.
- Lindner, Konstantin, Wertebildung im Religionsunterricht. Grundlagen, Herausforderungen und Perspektiven (= RPG 21), Paderborn 2017.
- Lindner, Konstantin/Schambeck, Mirjam/Simojoki, Henrik/Naurath, Elisabeth (Hg), Zukunftsfähiger Religionsunterricht. Konfessionell – kooperativ – kontextuell, Freiburg i. Br. 2017.
- Lindner, Konstantin/Simojoki, Henrik, Welche religiöse Bildung brauchen Schülerinnen und Schüler unter den Bedingungen der Pluralität?, in: Rendle, Ludwig (Hg.), Religiöse Bildung in pluraler Schule. Herausforderungen – Perspektiven, München 2015, 24–36.
- Riegel, Ulrich, Wie Religion in Zukunft unterrichten? Zum Konfessionsbezug des Religionsunterrichts von (über-)morgen, Stuttgart 2018.
- Schambeck, Mirjam, Religiöse Welterschließung – mehr als ein mäanderndes Phänomen. Plädoyer für eine positionelle Auseinandersetzung mit Religion, in: RpB 69 (2013) 53–64.
- Schweitzer, Friedrich, Bildung, Neukirchen-Vluyn 2014.
- Theis, Joachim, Digital Natives: wer sie sind und was sie brauchen, in: KatBl (2018) 165–168.

# Vielen Dank!

## Fotos ©

- S. 1: Religionslehrertag Regensburg
- S. 9: [www.eventec.com/gedenkfeiern](http://www.eventec.com/gedenkfeiern) (Friedhof Aubing); Tomascastelazo / [commons.wikimedia.org](https://commons.wikimedia.org) (Día de Muertos)
- S. 12: [www.klimapilgern.de](http://www.klimapilgern.de)
- S. 14: <https://www.grundschule-neuburg.de/berichte-aus-dem-schuljahr/schuljahr-2017-18/>; Help24 / <https://rollingplanet.net/pflege-in-deutschland-9-dinge-sollen-sich-aendern/> ; <https://elisabeth.kirche-burgwedel-langenhagen.de/kirchenpaedagogik.html> ; DRosenbusch / [commons.wikimedia.org](https://commons.wikimedia.org)
- wenn nicht anders angegeben: [colourbox.de](http://colourbox.de), K. Lindner.